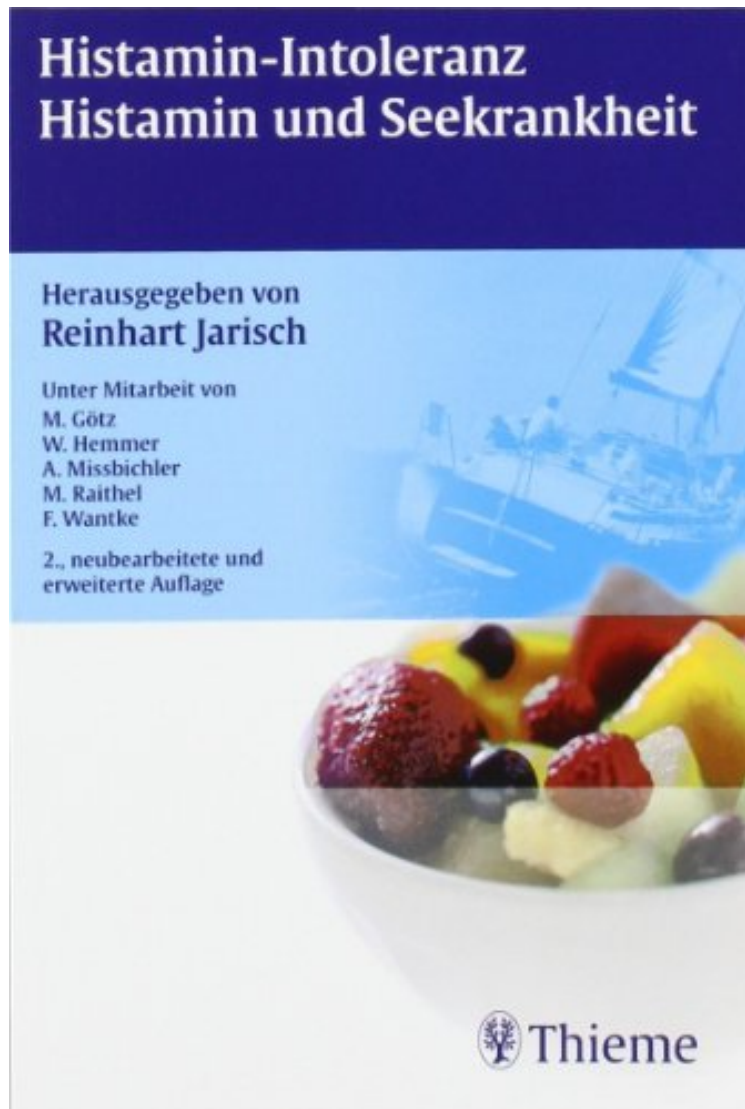


(Read and download) Histamin-Intoleranz Histamin und Seekrankheit

Histamin-Intoleranz Histamin und Seekrankheit

Von Reinhart Jarisch

*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #196060 in BcherVerffentlicht am: 2004-10-20Abmessungen: 7.48 x .59b x 4.96l, Einband: Taschenbuch192 Seiten | File size: 37.Mb

Von Reinhart Jarisch : Histamin-Intoleranz Histamin und Seekrankheit before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Histamin-Intoleranz Histamin und Seekrankheit:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen92 von 94 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Besser als alles BisherigeVon Ein KundeEs hat schon seinen Sinn, wenn man einen Fachmann zu Rate zieht, der wirklich was vom Thema versteht, anstatt zu selbsternannten Wichtigtuern zu gehen, die viel glauben und wenig wissen, dafr aber noch groe Honorare fordern.Nicht alles ist fr den Laien verstndlich, aber ich habe mit dem Buch wesentliche Besserung erreicht ohne aufwndige "Rotationsditen" und hnlichen irrationalen Anstzen.Wesentlich

aufschlussreicher als die erste Auflage von 1999, die 4x nachgedruckt wurde. Viele neue Erkenntnisse wie etwa die vielen Histamin-Liberatoren (setzen Histamin frei) und Medikamente, die den Abbau von Histamin verlangsamen bzw beschleunigen. Wer häufig an diffuser Müdigkeit, Blähungen, Muskel- und Gelenkschmerzen, Kopfweh, Schwitzen ohne Grund, Herzklopfen und Schwellungen (v.a. Gesicht und Hände) leidet sollte sich hier informieren. Prof. Jarisch kann man übrigens zum Kassentarif in Wien konsultieren. Aber das Buch bringt letztlich mehr. Was mir fehlt ist eine genauere Liste der histaminhaltigen Nahrungsmittel. 59 von 60 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Standardwerk bei Histaminose Von nmi-Portal Reinhart Jarischs Buch über Histaminintoleranz ist wohl als das Standardwerk dieses Themengebietes zu bezeichnen. Jarisch schreibt unglaublich verständlich und schafft es, auch komplizierte Sachverhalte dem Laien eindeutig zu vermitteln. Die Informationen, die er aus jahrelanger Erfahrung und vielen wissenschaftlichen Arbeiten zusammengetragen hat, stellt er in diesem Buch gut gefiltert und beraus verständlich dar. Er geht auf die verschiedensten Aspekte und Umstände ein, erklärt Symptome, Behandlungsmöglichkeiten und mögliche Komplikationen die im täglichen Leben auftreten können. Das Kapitel über Seekrankheit scheint einem zuerst etwas fehl am Platze, doch hat man begonnen es zu lesen, kann man nicht mehr aufhören und ist fasziniert von den Zusammenhängen und erstaunt über Erfahrungen die man selbst mit diesem Thema gemacht hat. Wer sich genau über seine Krankheit informieren will, ist mit diesem Buch beraus gut beraten. Wer sich allerdings Histamin Tabellen verschiedener Lebensmittel erwartet, der wird enttäuscht. Die Tabellen sind recht dürftig und helfen im täglichen Leben nur wenig. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. super Von Mrs. Eva Wenn man an einer Histaminose erkrankt ist, hilft dieses Buch sehr gut.. da steht alles drin, was man wissen muss. Volle Punktzahl

Kurzbeschreibung Histamin ist der wichtigste Mediator der allergischen Reaktion (Rhinitis allergica, Asthma bronchiale, Urticaria aber auch Arzneimittelunverträglichkeiten und Neurodermitis). Darüber hinaus spielt Histamin bei der Histamin-Intoleranz durch den Mangel des histaminabbauenden Enzyms Diaminoxidase eine wesentliche Rolle. Die entsprechenden Krankheitsbilder sind Kopfschmerz, aber auch Durchfälle, Rhinopathie, Herzrhythmusstörungen, Dysmenorrhoe und Hypotonie. Weniger bekannt ist vielleicht die wichtige Rolle des Histamins bei der Seekrankheit. Die zweite Auflage ist in wesentlichen Teilen neu geschrieben, insbesondere ist das Kapitel Asthma sowie Magen-/Darmerkrankungen aktualisiert. Das Kapitel Kopfschmerz ist mit neuen Daten untermauert und das Kapitel Histamin und Seekrankheit mit einem Vorwort von Wolfgang Hausner - Österreichs Paraweltumsegler - zeigt eine neue Therapie der Seekrankheit auf, die auch hinweisend für die Behandlung anderer Histamin-mediierter Erkrankungen wie z.B. Mastozytose und Urticaria pigmentosa, aber auch in der Therapie des Kopfschmerzes ist.